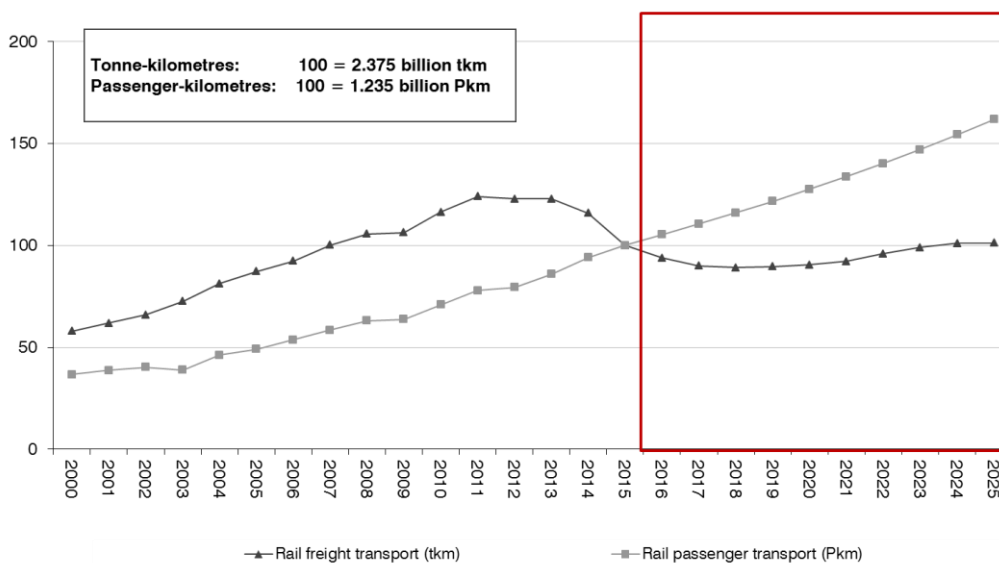


Das Wachstum des chinesischen Bahntechnologiemarktes ist verlangsamt; während der Personenverkehr hauptsächlich durch das Servicegeschäft auf einem konstant stabilen Niveau bleibt, steht der Güterverkehr unter Druck.

[04. Oktober 2016] Während die Leistungen im chinesischen Schienenpersonenverkehr seit 2003 konstant gewachsen sind, leidet das Gütersegment aktuell unter dem verlangsamten wirtschaftlichen Wachstum, dem intermodalen Wettbewerb und speziell der Krise im Stahl- und Eisensektor sowie abnehmender Entwicklungen im Kohlesektor: Diese negativen Entwicklungen führen zu sehr schwachen Beschaffungsvolumina für Güterwagen und Lokomotiven. Die chinesischen Eisenbahnen haben von einem Rückgang von 13,7% im Gesamtverkehrsvolumen von 2015, gemessen in tkm, berichtet. Dies ist der größte Rückgang im Güterverkehr, der je gemessen wurde. SCI Verkehr erwartet mittelfristig keine Erholung des Gütermarktes und prognostiziert eine starke Abnahme bei Neuanschaffungen von Elektro- und Diesellokomotiven in den nächsten fünf Jahren. Neuanschaffungen von Güterwagen werden auf einem weit schlechteren Niveau als in den Jahren 2011-2013 verbleiben. Aufgrund ihres Kapazitätsüberhangs müssen sich chinesische Unternehmen verstärkt auf das internationale Geschäft konzentrieren, um die gebremste Entwicklung in ihrem Heimatland auszugleichen.

Transport performance development in China [Index 2015 = 100]



Der chinesische Schientechnologiemarkt hat ein aktuelles Volumen von 30 Mrd. Euro erreicht, und wird weiterhin um jährlich 2% wachsen. Der international bedeutendste Schienenmarkt wird hauptsächlich vom wachsenden After-Sales-Markt profitieren, jedoch

werden Neugeschäfte eine negative Entwicklung bilanzieren (-0,9%), was vor allem am sinkenden Betrieb des Hochgeschwindigkeitssegments liegt. Der Güterverkehrssektor ist wegen des verlangsamten wirtschaftlichen Wachstums und der rückläufigen Entwicklungen in den Industriebereichen Stahl, Eisen und Kohle unter Druck. Ein kontinuierliches Wachstum im Stadtbahn-, S-Bahn- und Intercity-Hochgeschwindigkeitsverkehr garantiert insgesamt hohe Marktvolumina.

In den letzten 10 Jahren hat sich China zum größten und einem der dynamischsten Schienenverkehrsmärkte der Welt entwickelt. Es gab große Investitionen im Schienensektor, speziell im Hochgeschwindigkeitsnetz. Die Investitionen erreichten im Jahr 2010 eine enorme Spitzensumme von 120 Mrd. Euro. Seitdem haben Investitionen in die Schientechnologie in China nachgelassen, sind dennoch insgesamt auf einem bedeutend höheren Niveau als im Jahr 2008. Während in den vergangenen Jahren in erster Linie in den Hochgeschwindigkeits- und Langstreckenverkehr investiert wurde, werden sich die chinesischen Investitionen in den kommenden Jahren auf den Intercity-, Regional- und Stadtverkehr konzentrieren. Während Leistungen im Schienenverkehr konstant wachsen, leidet das Schienengütersegment unter dem verlangsamten wirtschaftlichen Wachstum.

Der After-Sales-Markt in China wächst sehr schnell und gewinnt immer mehr Bedeutung gegenüber Neugeschäften wegen massiven Flotten- und Netzerweiterungen. Schienenfahrzeuge sind besonders wichtig und machen 70% des gesamten After-Sales-Marktes aus. Schwere Instandhaltungen für Schienenfahrzeuge werden generell vom Hersteller CRRC durchgeführt. Durch Herausforderungen wie sinkende Neugeschäfte und die Überkapazität werden die wachsenden After-Sales-Volumina neue Geschäfte für CRRC generieren. Doch die chinesischen Eisenbahnen planen auch, ihre eigenen Leistungsfähigkeiten im Bereich schwere Instandhaltung zu verstärken, speziell im Segment der Hochgeschwindigkeitszüge. Ähnlich wie europäische Betreiber wird von den chinesischen Eisenbahnen erwartet, After-Sales-Leistungen intern durchzuführen, anstatt Dritte zu beauftragen, um so Kosten zu sparen und die eigene Kapazitätsauslastung zu steigern. Das bedeutet, dass chinesische Hersteller nicht komplett vom wachsenden After-Sales-Markt profitieren können, jedoch müssen sie sich auf das internationale Geschäft konzentrieren, um die verlangsamten Entwicklungen in ihrem Heimatland auszugleichen.

Die MultiClient Studie "The Chinese Railway Market" ist jetzt bei SCI Verkehr GmbH erhältlich.

Kontakt:
SCI Verkehr GmbH

Ann Kathrin Arntz
Tel: +49 (221) 93178-0
E-mail: a.arntz@sci.de

Ahmed Yasin
Tel: +49 (221) 93178-0
E-mail: a.yasin@sci.de